

September 2014
Presseinformation



Kleiderkreisel Umfrage weltweit: Das sind die Top 3 Wardrobe-Essentials für den Herbst!

- **langärmelige Blusen, Pattern-Strumpfhosen und Midi-Röcke**
- **Mäntel und Stiefel sind die teuersten Neu-Anschaffungen**
- **nur 10 Prozent tragen alle Kleider, die sie besitzen**

Die neue Saison steht bereits in den Startlöchern und wir haben uns gefragt, welche der neuen Styles sich zum Liebling mausern und wie viel Geld das saisonale Schrank-Update im Schnitt kosten wird.

Dafür hat Kleiderkreisel und seine Schwester-Plattformen in den USA, Frankreich, Polen, Tschechien, Litauen und UK 1.800 junge Frauen im Alter von 17 – 25 Jahren befragt und herausgefunden, dass der Trend zum smarter Shoppen geht.

Autumn Must-Haves: Die Top 3 Essentials in den teilnehmenden Ländern sind langärmelige Blusen (48 Prozent), Pattern-Strumpfhosen (23 Prozent) und Midi-Röcke (18 Prozent). Nur 8 Prozent der Befragten gaben an, dass sie bereits alles für die neue Saison in petto haben. 70 Prozent planen schlau zu shoppen und mit bis zu 100 Euro den Schrank herbstfit zu machen.



Der teuerste Herbst-Einkauf, für den die Studien-Teilnehmerinnen Geld ausgeben werden, sind Mäntel (47 Prozent) und Stiefel (34 Prozent). 45 Prozent planen für diese beiden Teile bis zu 100 Euro zu spendieren, 25 Prozent sogar noch mehr.

Cleaning Out My Closet: Einer der größten Themen ist es, vor den neuen Einkäufen erst einmal ungenutzte Teile loszuwerden. Denn Frauen tragen ihre Kleider nicht mehr das ganze Jahr lang, sie kaufen regelmäßig neue Looks – auch mit einem kleinen Budget.

83 Prozent der befragten Frauen planen ihren Schrank für den Herbst neu zu organisieren und nutzen dafür Second-Hand-Plattformen“, so Anita Schuffert von Kleiderkreisel. „34 Prozent machen das sogar regelmäßig, um ein bisschen Geld dazu zu verdienen. 48 Prozent sagen, dass sie bei Second-Hand Plattformen shoppen, um Geld zu sparen - sicherlich einer

der Plätze, den Frau vor jeder Neu-Anschaffung auschecken sollte. Denn oft gibt es hier schon die neuesten Teile billiger, weil sie anderen nicht gepasst oder gestanden haben.“

High Fashion-Potential: Besonders spannend: Nur zehn Prozent tragen alle Kleider, die sie besitzen. Dagegen nutzen 36 Prozent nur ein Fünftel ihres Schrankes. „Wir finden: Ex-Liebliche sind zu schade, um im hintersten Eck zu versauern. Sie sollten andere Mädels glücklich machen. Verkreiselt sie weiter!“

Über Kleiderkreisel:

Tauschen, Verkaufen, Verschenken - das ist das Credo der Onlineplattform Kleiderkreisel, Deutschlands größtem Marktplatz für Kleidung, Accessoires und Kosmetik. Liebhaberinnen einzigartiger Vintage-Teile kommen hier genauso auf ihre Kosten wie Fashion-Expertinnen auf der Jagd nach dem neuesten Trend. Des einen Schrankhüter ist des anderen neues Lieblingsteil. Frei nach dem Gedanken des Collaborative Consumptions, dem gemeinsamen Nutzen von Konsumgütern, geben "Kreislerrinnen" ihre nicht mehr genutzten Kleidungsstücke gebührenfrei weiter und verschaffen ihnen damit ein zweites Leben. Heute meins - morgen deins!

Kleiderkreisel ist jedoch nicht nur eine reine Handelsplattform, sondern auch eine bunte und aktive Community, in der sich Modeinteressierte über Trends, Stile und Alltagsprobleme austauschen und dabei nicht selten zu Freunden werden. Seit der Gründung im Jahr 2009 hat sich die Plattform zu einem neuen Lebensstil mit über 2 Millionen Mitgliedern entwickelt. "Unser Ziel ist es, Second-Hand weltweit zur ersten Wahl zu machen und Modekonsum neu zu definieren", so Anita Schuffert von Kleiderkreisel.

Pressekontakt:

Sweet Communication

Julia Schütz

Wittelsbacherstraße 17

80469 München

Telefon +49 (0)89 450 290-17

Email julia.schuetz@sweet-office.com

www.sweet-office.com

www.facebook.com/sweetcommunication